



Neujahrsempfang

## OB will sich zu Kandidatur äußern

Oberbürgermeister Dieter Gummer nimmt den zurückliegenden Jahreswechsel zum Anlass, vor der Bürgerschaft Bilanz zu ziehen und die Ziele für das begonnene Jahr darzulegen. Unter dem Motto „Gemeinsam in das Jahr 2012“ sind alle Einwohner der Stadt von Gemeinderat und Stadtverwaltung am Montag, 16. Januar, um 19.30 Uhr zum Neujahrsempfang in die Stadthalle eingeladen. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Gummer hatte bei seiner Ehrung zum 40. Jubiläum im öffentlichen Dienst angedeutet, beim Neujahrsempfang zu erklären, ob er erneut zur OB-Wahl im Sommer antritt.

Das Stadtoberhaupt möchte an diesem Abend das Gespräch und die Begegnung suchen. Der Empfang wird gestaltet durch den AGV Belcanto Hockenheim mit Liedern aus seinem letzten Konzert, dem Seemannschor der Marinekameradschaft „Seydlitz“ Hockenheim und den „Blue Devils Cheerleaders“ des HSV Hockenheim.

Bereits ab 18 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit, sich im Foyer der Stadthalle über Hockenheimer Vereine zu informieren. **zg**

KURZ NOTIERT

**Wir gratulieren!** Heute feiert Rudi Askani, Schulstraße 58, seinen 75. und Rita Weinert, Offersheimer Landstraße 11, ihren 75. Geburtstag.

**Apothekendienst.** Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11, Telefon 06205/292040.

**Tischtennis-Kooperation.** Morgen, Samstag, findet in der Turnhalle der Hubäcker-Grundschule von 10 bis 12 Uhr wieder ein Übungstag der Tischtennis-Kooperation zwischen dem TTC und allen Grundschulen statt. Teilnehmen können Grundschulkindern, die das schnelle Spiel erlernen wollen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, es fallen keine Kosten an. Zutritt zur Halle nur über den Eingang Wilhelm-Maybach-Straße.

**Odenwaldklub.** Am Sonntag, 15. Januar, findet ab 14 Uhr eine Wanderung für Mitglieder und Freunde im Hardtwald statt; um 16 Uhr Wanderehrungsfeier statt. Treffpunkt für beide Veranstaltungen ist das VfL-Clubhaus.

**Theatergemeinde.** Der nächste Theaterabend mit dem Schauspiel „Die ganze Welt“ von Theresia Walser findet am Freitag, 27. Januar, statt. Busabfahrt ab St. Christophorus/Bahnhofst um 18.30 Uhr. Ende der Vorstellung gegen 21 Uhr. Die Kartenausgabe erfolgt am Montag, 23. Januar, von 16.30 bis 18 Uhr bei Rosemarie Günzel, Parkstraße 18, unter der Telefonnummer 05205/5351.

**Musikkapelle Blaue Husaren.** Heute treffen sich die Musiker zur Generalprobe für das Neujahrskonzert um 19.45 Uhr in der Stadthalle.

**Angelsportverein 1920.** Die zweite und letzte Gelegenheit zur Bareinzahlung der Beiträge sowie zum Erwerb der Angelkarten haben die Mitglieder am Sonntag, 15. Januar, von 10 bis 12 Uhr im Angelhäusel. Vorzulegen ist ein Jahresfischereischein sowie ein Sportfischerpass. Die Ausgabe einer neuen Angelkarte der Pachtgemeinschaft kann nur gegen die Vorlage der Fanglisten erfolgen. Genauso sind auch für den Baggersee die Fangmeldungen abzugeben.

**Imkerverein.** Das Imkertreffen findet am heutigen Freitag um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Blaues Loch“ in Schwetzingen, Zeyherstraße 3, statt. Die Mitglieder besprechen die Jahreshauptversammlung vor, es können Anträge dazu gestellt werden.

**AGV Belcanto.** Der Stammchor trifft sich am Dienstag, 17. Januar, 18 Uhr, in der „Brauerei zum Stadtpark“ zum Stammtisch.

**MGV Liedertafel.** Heute findet um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Pfalz“ eine Vorstandssitzung statt.

Geschäftsleben: Hoggemer Backstubb wird unter neuem Inhaber Pro Urbrot weitergeführt / Arbeitsplätze erhalten

## Der Backofen bleibt angeheizt

Von unserem Redaktionsmitglied  
Hans Schuppel

Der Fortbestand der renommierten Hockenheimer Backstubb und ihrer Filialen ist gesichert. Der neue Inhaber, die Pro Urbrot GmbH & Co. KG mit Verwaltungssitz in Baden-Baden, wird künftig die Geschicke des in Turbulenzen geratenen Unternehmens leiten. Nach Angaben von Pro Urbrot werden damit 80 Arbeitsplätze gesichert.

Der neue Inhaber will mit Augenmaß notwendige Veränderungen vornehmen und mit motivierten Mitarbeitern neue Ideen in bester Qualität umsetzen – und damit das Unternehmen wieder in die Gewinnzone bringen.

Blick auf die Filialen

Dazu gehört auch die Überprüfung der einzelnen Standorte auf Rentabilität. Derzeit betreibt die Hoggemer Backstubb neben der Hauptstelle und Produktionsstätte in der Ottostraße in Hockenheim Filialen in der Wasserturmallee, Luisenstraße, Med-Center (Reilingerstraße) und Altriper Straße (Workwearstore Engelbert Strauss) sowie in Altlußheim, Ketsch und Brühl.

Pro-Urbrot-Geschäftsführer Holger Fritz schließt die Schließung von Filialen nicht gänzlich aus. Bisher hätten jedoch fast alle Vermieter der Neustrukturierung zugestimmt. Pro Urbrot will vielmehr das Filialnetz erweitern. Laut Fritz würden derzeit 14 Standorte zwischen Mannheim und Karlsruhe auf ihre Tauglichkeit geprüft.

Arbeitsplätze wurden nicht nur erhalten, es sind auch schon Neu-



Neuer Inhaber, verändertes Erscheinungsbild: Die Hoggemer Backstubb in der Ottostraße setzt ihren Betrieb fort. BILD: LENHARDT

einstellungen erfolgt. Bäckermeister Klaus Adam aus Hockenheim ist seit 1. Januar als stellvertretender Backstubbenerleiter mit im Boot. Geleitet wird die Backstube in der Ottostraße vom ehemaligen Inhaber Genadie Kudimow. Der Bäckermeister bleibt der Hoggemer Backstubb also weiterhin erhalten.

Holger Fritz legt ein klares Bekenntnis zum Handwerk und zur Produktion in der Region ab: „Mit eindeutiger Ausrichtung auf Qualität wollen wir Arbeitsplätze in Hocken-

heim erhalten und ausbauen.“ Dies fängt für Fritz beim Einkauf von Rohstoffen an: „In unseren Produkten werden nur beste Zutaten verbakken.“ Die Angebotspalette wird erweitert und auf Nährwerte und Blutgruppenverträglichkeit umgestellt. Dies soll bis Ende Februar erreicht sein.

Tiefkühlmassenware aus Osteuropa erteilt Pro Urbrot eine klare Absage: „Wir wollen bewusst keine Brötchen durch den Einsatz von Tiefkühl-Teiglingen für 10 bis 15

Cent anbieten, die immer öfter bei Großbäckereien in Polen oder Rumänien hergestellt werden und nach Tausenden von Kilometern schnell aufgebacken hinter der Theke liegen“, betont der Geschäftsführer gegenüber unserer Zeitung. Holger Fritz: „Wir stellen über 90 Prozent der Produkte noch immer selbst her und backen diese den ganzen Tag frisch. Eigener Sauerteig und individuelle Rezepturen garantieren unseren Kunden Qualität, die man schmeckt.“

Evangelische Gemeinde: Predigtreihe startet mit Sonja Kantus

## Wurm im Blickpunkt

Genau gezählt hat sie noch keiner und die letzte Bestandsaufnahme beim Verlassen der Arche Noah wurde leider verschlampt. Aber allen tierischen Bewohnern wollen und können die fünf Prediger der Reihe „Dem Herrgott sein Tiergarten“ auch nicht gerecht werden, teilt Pfarrer Michael Dahlinger von der evangelischen Kirchengemeinde mit.

Kleine, aber tierisch gute Auswahl

So wurde ein kleine, aber tierisch gute Auswahl von Tieren getroffen, die namentlich auch in der Bibel vorkommen: Adler, Ameise, Esel, Löwe, Taube und Wurm. Die Predigtreihe findet in den Gemeinden Altlußheim, Reilingen, Neulußheim und Hockenheim statt.

Die Gottesdienste werden von den einzelnen Gemeindepfarrern gestaltet, die mit ihrer Predigt von Gemeinde zu Gemeinde ziehen. Die Gottesdienste selbst werden zu den gewohnten Ortsgottesdienstzeiten gefeiert.

Start der Predigtreihe ist am Sonntag, 15. Januar, das Ende wird am 12. Februar sein. Den Auftakt in Hockenheim am Sonntag, 15. Januar, macht Lehrvikarin Sonja Kantus um 10 Uhr. Sie stellt den Wurm unter dem Gesichtspunkt „Wurmstich – Wurmstich“ vor. **md**

☀ Eine Übersicht der gesamten Predigtreihe findet sich im Internet unter der Adresse [www.evangelisch-in-hockenheim.de](http://www.evangelisch-in-hockenheim.de)



## 29-Jährige schwer verletzt

Bei einem Verkehrsunfall am Mittwoch gegen 11 Uhr ist eine 29-Jährige schwer verletzt worden. Eine 54-jährige Autofahrerin bog nach der Ausfahrt der B 36 in Hockenheim-Nord laut Polizei links in Richtung Hockenheim-Talhaus ab und kollidierte im Kreuzungsbereich mit der jüngeren Fahrerin. Die 29-Jährige musste mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus eingeliefert werden. Es entstand ein Sachschaden von etwa 4000 Euro. **red/BILD: LENHARDT**

Vortrag

## Die schönsten Flecken Mallorcas

Die Balearen-Insel ist rund um das Jahr ein beliebtes und vielseitiges Naherholungsgebiet. Hier lässt es sich abschalten, Sonne und Meer genießen, das Kulturerbe entdecken, auf urigen Märkten und Festen die freundlichen Mallorquiner erleben.

Wolfgang Schiemann, Fotograf und Spezialist für Multivisions-Shows, erzählt von malerischen Fischerhäfen und einsamen Buchten, der prachtvollen Kathedrale von Palma und lässt am Passionsspiel und den Umzügen vor Ostern teilnehmen. Volkshochschule und Sparkasse laden am Dienstag, 31. Januar, 19.30 Uhr, in die Stadthalle, zum dem Vortrag ein.

Christel und Wolfgang Schiemann durchqueren die ganze Insel Mallorca zu allen Jahreszeiten und zeigen die schönsten Fleckchen der Mittelmeerinsel zwischen Europa und Afrika. **zg**

Pumpwerk: Kabarettist am Samstag mit neuem Programm zu Gast / Diesmal kaum Mundart

## Arnim Töpel will Publikum „Bereicherungen“ aufdrängen

Er ist inzwischen zu einem festen Bestandteil des Kulturprogramms im Pumpwerk geworden: Arnim Töpel. Der Kabarettist gastiert mit seinem neuen Programm „51 aufgedrängte Bereicherungen“ am Samstag, 14. Januar, um 20 Uhr wieder in der Rennstadt. Wir wissen: Weniger ist mehr. Aber wer darf sich damit schon begnügen, wenn doch alle anderen besser wissen, was wir wollen sollen? In dieser Zeit der Casting- und Rankingwut sollten wir sortieren, was wirklich wichtig ist. Suchen oder finden? Lieben oder geliebt werden?

Vorwiegend hochdeutsch

Diesen Gedanken widmet sich Arnim Töpel in seinem neuen Pro-

gramm mit Wort und Piano, mit Songs und groovenden Lautmalereien. Nach „Sex ist keine Lösung“, „rechtzeitig gehen“ und seinen außergewöhnlichen Mundart-Programmen als „Masterbabblar“ nun wieder hochdeutsch. Vorwiegend. Denn den einen oder anderen Ausflug in seinen geliebten Kurpfälzer Dialekt wird er sich nicht nehmen lassen.

Vor zwölf Jahren begann der gelernte Anwalt und ehemalige Radiotalker beim Südwestfunk, beruflich auf der Kleinkunsthöhne zu agieren. Bald 2000 Auftritte hat er seitdem als Kabarettist und Pianist zwischen Flensburg und Luzern absolviert. **pw**

☀ Karten für 18 Euro (16 Euro ermäßigt) gibt es unter anderem im Kundenforum unserer Zeitung in Schwetzingen sowie unter der Ticket-Hotline 06205/92 26 25. **BILD: ZG**

KURZ + BÜNDIG

Grüne begrüßen Bürger

Beim gemeinsamen Neujahrsempfang des Ortsverbandes Hockenheim und des Kreisverbandes Hardt am heutigen Freitag, 19 Uhr, im Gasthaus „Zur Pfalz“ wollen die Grünen das neue Jahr begrüßen und bei Speis und Trank gute Gespräche führen. Interessierte Bürger sind zum Neujahrsempfang eingeladen. Weitere Informationen über Adolf Härdle, Leipziger Straße 4, E-Mail: [Ahaerdle@t-online.de](mailto:Ahaerdle@t-online.de). **ah**

Kleider- und Schuhsammlung

Die Arbeiterwohlfahrt führt am Samstag, 14. Januar, ab 8 Uhr im Müllbezirk 1 eine Sammlung für tragfähige Kleider und Schuhe durch (keine Lumpen). Der Erlös kommt der Altenhilfe sowie hilfsbedürftigen Menschen zugute. **zg**

BÜRGERBÜRO GEÖFFNET

Das Bürgerbüro ist am morgigen Samstag, 9 bis 12 Uhr, geöffnet (Eingang Rathaus in der Oberen Hauptstraße 11, Erdgeschoss). **ia**

Hauptausschuss tagt

Der Zuschussantrag der Ersten Großen Hockenheimer Carnevalsgesellschaft zur Beschaffung von Garderouniformen und Zubehör sowie Spenden und Schenkungen stehen auf der Tagesordnung der kommenden Sitzung des Hauptausschusses. Die Sitzung findet am Dienstag, 17. Januar, 17 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses statt. Gäste sind willkommen. **zg**

Heute Monatsblitz-Turniere

Die Viereremannschaft des SV 1930 hat in der heimischen Zehntscheune das Team des SK 1962 Ladenburg im Halbfinale um den Mannheimer Bezirksmannschaftspokal mit 2,5:1,5 geschlagen. Die Punkte für Hockenheim holten Fideimeister Robert Behling (1), Hannes Rau (1) und Jürgen May (0,5). Am heutigen Freitag finden in der Zehntscheune die Monatsblitz-Turniere Januar statt. Die Jugendlichen treffen sich um 17.30 Uhr, die Erwachsenen ab 19.30 Uhr. Um 20.15 startet das Wertungsbilz der Erwachsenen. Zuschauer und Gastspieler sind willkommen. **mw**

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt von Wohnland Breitwieser, Heidelberg-Rohrbach-Süd (an der B3), Hertzstraße 8 bei. (Nicht bei Postbezug.)

DIE POLIZEI MELDET

Kollision an Kreuzung

Ein 46-jähriger Autofahrer ist am Mittwochmittag gegen 13.30 Uhr mit einem 29-jährigen Pkw-Fahrer zusammengestoßen. Der Unfall ereignete sich an der Kreuzung Park-/Luisenstraße. Der 46-Jährige hatte dem jüngeren Mann die Vorfahrt genommen. Insgesamt entstand ein Sachschaden von etwa 4000 Euro. Beide Beteiligte blieben unverletzt.

Roller umgeworfen

Einfach umgeworfen wurde am Dienstag zwischen 20 und 21 Uhr ein schwarzer Roller auf einem Parkplatz in der Gleisstraße. Die Verkleidung und der Lack wurden stark beschädigt. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 1000 Euro. Sachdienliche Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Hockenheim unter Telefon 06205/2 86 00 entgegen.

Lkw aus dem Verkehr gezogen

Nach Kontrollen hat die Polizei zwei verkehrsuntüchtige Lkw am Dienstag gegen 14 Uhr und Mittwoch gegen 10 Uhr auf der Tank- und Rastanlage Hockenheim-West, A6, aus dem Verkehr gezogen. Beim ersten Fahrzeug stellten die Beamten fest, dass die Bremscheiben an mehreren Stellen gerissen waren. Auch beim zweiten Wagen waren die Bremscheiben mit Rissen durchzogen. **zg**